

SHERATITAN-EASY

GEBRAUCHSANLEITUNG

1. Indikation

Einbettmasse für Modellguss (Silikondublierung), Kronen, Brücken oder Implantate aus Titan im konventionelles Aufheizverfahren oder Speedgussverfahren.

2. Allgemeine Hinweise

Selbst winzige Rückstände an den Arbeitsgeräten - auch von Reinigungsmitteln - können das Gussergebnis negativ beeinflussen. Bitte verwenden Sie den jeweiligen Spatel und Anmischbecher ausschließlich für die Verarbeitung von phosphatgebundener Einbettmasse und lassen Sie den Anmischbecher nach Gebrauch und Reinigung stets mit Wasser gefüllt stehen.

SHERAMUFFELFORMER

Sie benötigen SHERAMUFFELFORMER mit Muffelringeinlage, um eine Offenporigkeit der Einbettmasse zu gewährleisten. SHERAMUFFELFORMER bestehen aus einem thermoelastischen und wärmeisolierenden Material. Dies unterstützt die chemische Reaktion der Einbettmasse, da der „Thermoskannen Effekt“ einen besseren Temperaturverlauf mit einer gleichmäßigen und ungestörten Expansion bewirkt. Metallringe oder andere Muffeln eignen sich nicht für SHERATITAN-EASY und führen zu fehlerhaften Güssen. Für einen noch besseren Gasaustritt empfehlen wir, die dem Gusstrichter gegenüberliegende Fläche aufzurauben. Gussmuffeln auf keinen Fall mit Vaseline behandeln.

3. Sicherheitshinweise

Achtung! Einbettmassen enthalten Quarz! Staub nicht einatmen. Gefahr von Lungenkrankheiten (Silikose oder Krebs). Staubmaske tragen! Bitte verwenden Sie eine Feinstaubmaske beim Abwiegen und Anmischen des Pulvers und Ausbetten der Muffel.

4. Technische Daten

Verarbeitungstemperatur: 20 – 23°C Pulver und Flüssigkeit
(idealerweise 21°C im Temperaturschrank)

SHERALIQUID ist ein Expansionsliquid für alle SHERA-Einbettmassen. Das SHERALIQUID wird entsprechend den untenstehenden Mischungsverhältnissen mit destilliertem Wasser gemischt.

Mischtabellen stehen Ihnen auf www.shera.de jeweils unter dem Produkt zur Verfügung.

Empfehlungen und Hinweise zur Expansion

Durch eine Anpassung vom Verhältnis / Anteil der Flüssigkeiten kann die Expansion verändert werden:

mehr SHERALIQUID EXTRA = höhere Expansion
weniger SHERALIQUID EXTRA = niedrigere Expansion.

Unsere Empfehlungen basieren auf Testergebnissen unseres Labors und sind Richtwerte. Verschiedene Faktoren vor Ort wie z. B. die Raumtemperatur, die Luftfeuchtigkeit oder die Einstellungen des Rührgerätes können die Ergebnisse beeinflussen.

5. Verarbeitung

- Verarbeitungszeit: 6 - 7 Minuten
- Am besten schütteln Sie die Dose mit dem Einbettmassenpulver kräftig vor jedem Gebrauch.
- Pulver in Rührbecher einfüllen und abwiegen.
- Angemischte Flüssigkeit dazugeben. (Zeitmessung von 20 Minuten starten!)
- 15 Sekunden von Hand gut durchmischen.
- 45 Sekunden unter Vakuum rühren; Rührgeschwindigkeit 250 U/min.
- Einbettmasse von einer Seite auf schwacher Rüttelstufe gleichmäßig in die Form füllen, es darf nicht mehr nachgerüttelt werden.
- Die Aushärtezeit beträgt 60 Minuten vom Beginn des Mischvorgangs an gerechnet.

6. Kronen-, Brücken- oder Implantattechnik

Muffelgröße	Pulvermenge:	SHERALIQUID EXTRA + SHERALIQUID
3er Muffel	300 g :	36 ml + 9 ml
6er Muffel	600 g :	72 ml + 18 ml

7. Modellguss

SHERATITAN-EASY ist nur für Silikondublierung geeignet!

Dublieren

Stellen Sie die Silikonform aus einem weichen Silikon her. Wir empfehlen hierfür DUOSIL H (Shore Härte A 17). Bitte verwenden Sie für die Dublierung eine Dublierküvette ohne Stabilisierungsrahmen. Zur Herstellung des Einbettmassenmodells stellen Sie die Silikonform ohne Küvette auf den Küvettenboden und gießen diese aus.

- Silikonformen und Wachsmodellierungen auf keinen Fall mit Entspannungsmitteln behandeln.
- Expansionssteuerung: (SHERALIQUID EXTRA : SHERALIQUID)
- Modell:
 - 200g Pulver : 30 ml Flüssigkeit
(24 ml SHERALIQUID EXTRA : 6 ml SHERALIQUID)
 - Die dünnste Stelle des Modells sollte mindestens 1 cm betragen.
 - Nach 30 Minuten wird die Silikonform für 30 Minuten (mit EBM befüllt) in einem 80°C warmen Ofen gestellt (Die Silikonform ist hitzebeständig bei 80°C)
 - Anschließend nehmen Sie das EBM-Modell aus der Silikonform heraus und stellen es zum Trocknen für 20 Minuten bei 140°C in einen Ofen. Danach kann auf dem wieder auf Raumtemperatur abgekühlten Modell modelliert werden.
 - Gusskanäle und Trichter anbringen.

SHERATITAN-EASY

GEBRAUCHSANLEITUNG

Überbettung

- Mantel: 800g Pulver : 120 ml Flüssigkeit
- 60 ml SHERALIQUID EXTRA : 60 ml SHERALIQUID
- Modell auf das offene Loch des Muffelbodens des SHERAMUFFELFORMER MG stellen. (Abbildung 1)
- Modellrand auf dem Muffelboden mit Klebewachs (höherer Schmelzpunkt) lückenlos fixieren. (Abbildung 2)
- Dünne Seite des Muffelrings des SHERAMUFFELFORMER MG in den Muffelboden stellen. (Abbildung 3)
- Einbettmasse für Überbettung anrühren. (Zeitmessung von 60 Minuten starten!)
- Einbettmasse ohne Rütteln einlaufen lassen.
- Muffel nach 60 Minuten aufsetzen.

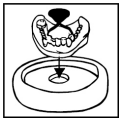


Abbildung 1



Abbildung 2

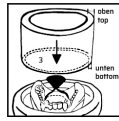


Abbildung 3

8. Aufheizen / Vorwärmen

Allgemeines

- Kanten der Muffel vor dem Aufsetzen mit einem sauberen Messer brechen, darauf achten, dass nichts in den Gusstrichter fällt. Muffel sollten nicht getrimmt werden (Gipsreste / Wasseraufnahme der Muffel)
- Muffel im Ofen mit Gusstrichter zur Seite auf eine gelochte oder geriffelte Bodenplatte aus Keramik stellen.

Konventionelles Aufheizen

- Frühestens nach 60 Minuten - vom Beginn des Mischvorgangs gerechnet - Muffel in einen kalten Ofen stellen.
- Aufheizrate: mit bis zu 20°C/min., (Haltestufen sind nicht erforderlich)
- Endtemperatur mindestens 75 Minuten halten.
- Lassen Sie dann den Ofen auf 600°C abkühlen, oder nehmen Sie die Muffel aus dem Ofen und lassen Sie sie bei Raumtemperatur auf 600°C herunterkühlen. Als Anhaltspunkt: Die 3er Muffel benötigt dafür etwa 5 Minuten bei Raumtemperatur, die 6er Muffel benötigt etwa 6 Minuten bei Raumtemperatur, die MG Muffel benötigt etwa 10 Minuten bei Raumtemperatur.
- Bei einer Temperatur von ca. 600°C, kann die Muffel gegossen werden (Giestemperatur)

Speedguss

- Sie können mehrere Muffeln nach 60 Minuten gleichzeitig in den vorgeheizten Ofen stellen. Halten Sie dann die Endtemperaturen um mindestens 10 Minuten pro zusätzlicher Muffel länger.
- Heizen Sie den Ofen auf eine Temperatur von 850°C auf.
- Stellen Sie die Muffel nach dem Aushärten für 60 Minuten in den 850°C heißen Ofen.
- Nehmen Sie dann die Muffel aus dem Ofen und lassen Sie sie bei Raumtemperatur auf 600°C herunterkühlen. Als Anhaltspunkt: Die 3er Muffel benötigt dafür etwa 5 Minuten bei Raumtemperatur, die 6er Muffel benötigt etwa 6 Minuten bei Raumtemperatur, die MG Muffel benötigt etwa 10 Minuten bei Raumtemperatur.
- Bei einer Temperatur von ca. 600°C, kann die Muffel gegossen werden (Giestemperatur)

9. Abkühlen

Muffel auf Raumtemperatur abkühlen. Nicht mit Wasser abschrecken.

10. Ausbetten

Einbettmasse wie gewohnt entfernen. Staub absaugen und nicht aufs Objekt und Gusskegel schlagen.

11. Lagerung

Pulver und Flüssigkeit trocken lagern, die Verarbeitungstemperatur liegt zwischen 20 - 23°C (idealerweise 21°C im Temperaturschrank) SHERALIQUID / SHERALIQUID EXTRA sind kälteempfindlich. Bei Lagerung oder Transport unter +5°C nimmt die Flüssigkeit Schaden und sollte nicht mehr verwendet werden. Der Versand der Flüssigkeit ist in den Wintermonaten daher oftmals nicht möglich. Bitte legen Sie sich rechtzeitig einen Wintervorrat an.

Bewahren Sie die Einbettmasse und deren Arbeitsgeräte getrennt von den Geräten für die Gipsverarbeitung auf, da sich diese negativ aufeinander auswirken.

12. Informationen / Rückmeldung:

Weitere Informationen, Mischungstabellen sowie Sicherheitsdatenblätter stehen Ihnen auf www.shera.de jeweils unter dem Produkt zur Verfügung. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unser Service-Team, erreichbar unter +49 (0) 5443 9933 0.

Bei Rückmeldungen zum Produkt bitte immer Chargenbezeichnung angeben.

13. Gewährleistung

SHERA Werkstoff-Technologie GmbH ist nach EN ISO 13485 zertifiziert und garantiert für die Produkte, aufgrund eines aufwendigen Qualitätssicherungssystems, eine einwandfreie Qualität. Unsere Anwenderempfehlungen beruhen auf in unserem Versuchslabor ermittelten sog. Richtwerten. Diese Werte können nur garantiert werden, wenn die angegebenen Verfahrensschritte eingehalten werden. Der Benutzer ist für die Bearbeitung der Produkte selbst verantwortlich. Für fehlerhafte Ergebnisse wird nicht gehaftet, da SHERA keinen Einfluss auf die Weiterverarbeitung hat. Eventuell dennoch auftretende Schadensersatzansprüche beziehen sich ausschließlich auf den Warenwert unserer Produkte